

PRAXISERFAHRUNGEN MIT DER ELEKTRONISCHEN NACHWEISFÜHRUNG

EINTÄGIGER PRAXISWORKSHOP



ZEA Akademie

Inhalte des Seminars

1. Vorstellung der neuen Nachweisverordnung
2. Was hat sich gegenüber der alten Nachweisverordnung geändert?
3. Aufbau und Umsetzung der elektronischen Nachweisführung
4. Die qualifizierte elektronische Signatur
5. Technische Voraussetzungen für die elektronische Nachweisführung
6. Datenfluss zwischen Abfallerzeugern, Abfallbeförderern, Abfalleentsorgern und Behörden
7. Kosten zur Umsetzung der elektronischen Nachweisführung
8. Fristen

ÜBER DIESES SEMINAR:

Am 1. Februar 2007 trat die neue Nachweisverordnung in Kraft. Abfallerzeuger, Abfallentsorger und Abfallbeförderer hatten damit unmittelbar Regelungen, wie beispielsweise das Führen eines Abfallregisters, umzusetzen.

Andere Regelungen der neuen Nachweisverordnung sind mit einer Übergangsfrist bis 2010 bzw. 2011 versehen. Hierzu gehört die elektronische Nachweisführung. Diese erfordert jedoch von den handelnden Akteuren den Einsatz bestimmter Hard- und Software.

Diese technischen Voraussetzungen sind in der ZEA Zentrale Entsorgungsanlage Iserlohn bereits geschaffen worden und können somit den Teilnehmern des Seminars demonstriert werden.

Dieses Seminar gibt zunächst einen Überblick über Änderungen und Aktualisierungen im Abfallrecht. Hinsichtlich der neuen Nachweisverordnung wird im Speziellen auf die qualifizierte elektronische Signatur und den Schnittstellen zwischen Erzeugern, Entsorgern, Beförderern und Behörden eingegangen. Es wird die Organisation und der Ablauf der elektronischen Nachweisführung dargestellt.

Anhand von Praxisbeispielen wird die Umsetzung erläutert. Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick darüber, wie die elektronische Nachweisführung umzusetzen ist.

Der Referent des Seminars:

Dipl.-Ing. Martin Bishop ist Betriebsleiter der ZEA Zentrale Entsorgungsanlage Iserlohn und Geschäftsführer der ZEA Handels- und Beratungs-Gesellschaft mbH. Neben zahlreichen Veröffentlichungen zur Abwasserbehandlung, Abfallverwertung und zum Umweltschutz, zeichnet er im Rahmen der ZEA Akademie für die Aus- und Fortbildung von Betriebsbeauftragten verantwortlich.

Weitere Informationen:

Veranstalter: RWG Ruhr-Wasserwirtschaft-Gesellschaft mbH
ZEA Iserlohn, Scheffelstraße 32, 58636 Iserlohn
Telefon: (023 71) 94 89-21 • Internet: www.zea-iserlohn.de

Teilnahmegebühr: 375,- € netto p.P. (bei Durchführung am ZEA-Standort Iserlohn) bzw. auf Anfrage (bei Durchführung einer Inhouse-Schulung)

Teilnahme am ZEA-Standort Iserlohn: Die Teilnahmegebühr wird fällig bei Rechnungsstellung. Sie beinhaltet die Teilnahme an der Veranstaltung, Veranstaltungsunterlagen, Pausenverpflegung und Mittagessen. Die Anmeldung ist erst nach der Terminierung möglich (bitte Termin erfragen), dann aber verbindlich. Bei Rücktritt nach erfolgter Anmeldung berechnen wir bis 4 Tage vor Veranstaltungsbeginn keine Stornogebühr, danach die volle Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit angemeldet werden. Bei Absage der Veranstaltung durch den Veranstalter erhalten Sie die volle Gebühr zurück; weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

Buchung einer Inhouse-Schulung: Die RWG Ruhr-Wasserwirtschafts-Gesellschaft mbH, ZEA Zentrale Entsorgungsanlage Iserlohn, bietet Ihnen die Möglichkeit, die beschriebene Veranstaltung auch „Inhouse“ an einem Ort Ihrer Wahl auszurichten. Die dazu erforderlichen Schulungs- und Nachbereitungsunterlagen werden dabei entweder digital oder auf Wunsch auch in gedruckter Form geliefert. Damit wir Ihre Schulungsmaßnahme bestmöglich planen und Ihnen ein Angebot unterbreiten können, informieren Sie uns bitte frühzeitig über den Veranstaltungsort, die Größe und technische Ausstattung des Veranstaltungsraumes sowie die Teilnehmerzahl.

Bitte Zutreffendes ankreuzen und per Telefax an (023 71) 94 89-14 senden

Ich möchte an der Veranstaltung im Rahmen der ZEA Akademie teilnehmen. Nennen Sie mir den nächsten Termin.

Ich möchte die beschriebene Veranstaltung als Inhouse-Schulung durchführen lassen und fordere weitere Informationen an.

Firma / Organisation

Postanschrift

Telefon / Telefax

Name

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse